EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
AHORN

Ahorner Gemeindebrief

1. Ausgabe 2023
Dezember Januar Februar

Du bist ein Gott,
der mich sieht.
(1.Mose16,13)
JAHRESLOSUNG
2023

Weihnachtskrippe Kirche Ahorn Heilige Familie und Tiere 2020

27.11.	1. Advent	F	*Gottesdienst mit Kirchenband und Kinderchor; Rolf Gorny
30.11.	Adventsandacht Mi 19 Uhr		*Ingmar Reisenhofer
04.12.	2. Advent		Gottesdienst; Posauenchor Ahorn; Rolf Gorny
07.12.	Adventsandacht Mi 19 Uhr		*Rolf Gorny
11.12.	3. Advent 14 Uhr	F	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten; Rolf Gorny
14.12.	Adventsandacht Mi 19 Uhr		*Rolf Gorny
16.12.	Fr 11 Uhr		Weihnachtsgottesdienst der Wefa
18.12.	4. Advent		Gottesdienst; Diakon Franz Schön
24.12.	Heiliger Abend 16 Uhr	F	Familiengottesdienst an der Alten Schäferei; Posaunenchor Ahorn; Rolf Gorny, Team
24.12.	Heiliger Abend 22.00 Uhr		Feier der Christnacht; Rolf Gorny
25.12.	Christfest 1	A	Festgottesdienst mit Abendmahl; Rolf Gorny
26.12.	Christfest 2		kein Gottesdienst in Ahorn
31.12.	Altjahresabend 17.30(!) Uhr		Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl Peter Meyer
01.01.	Neujahr 17 Uhr		Segnungsgottesdienst in Katharina von Bora
06.01.	Epiphanias		kein Gottesdienst in Ahorn
08.01.	1.So.n.Ep.		*Gottesdienst; Diakon Franz Schön
15.01.	2.So.n.Ep. 18 Uhr	A	*Mitarbeiterempfang mit Abendmahl; Rolf Gorny
22.01.	3.So.n.Ep.		*Themengottesdienst; Detlev Juranek
29.01.	Letzter So.n.Ep.		*Themengottesdienst; Rolf Gorny
05.02.	Septuagesimä		*Themengottesdienst; Anne Braunschweig-Gorny
12.02.	Sexagesimä		*Themengottesdienst; Peter Meyer
19.02.	Estomihi	F	*Gottesdienst; Kirchenband; Rolf Gorny, Team
26.02.	Invokavit	A	*Gottesdienst mit Abendmahl; Diakon Franz Schön
03.03.	Weltgebetstag 19 Uhr		*Weltgebetstag aus Taiwan; Ahorn; Team
05.03.	Reminiscere		*Gottesdienst; Diakon Franz Schön

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes! - Anders als in den letzten beiden Jahren gibt es derzeit keine coronabedingten Einschränkungen unserer Gottesdienste und Veranstaltungen. - Wegen der immens gestiegenen Energiekosten haben wir bereits zum Jahresende eine Reihe von Gottesdiensten ins Gemeindehaus verlagert. - Der Familiengottesdienst am Hl. Abend mit Krippenspiel findet wieder an der Alten Schäferei statt; Anmeldung ist dieses Jahr nicht erforderlich. - Unsere Gottesdienstreihe zu Beginn des Jahres in Kooperation mit den Nachbargemeinden steht dieses Jahr unter der Überschrift „Mein Konfirmationsspruch".

Gottesdienstbeginn** (wenn nicht anders angegeben) **9.30 Uhr.
A= mit Abendmahl; F= familienfreundlicher Gottesdienst, *= Gottesdienst im Gemeindehaus, Hauptstraße 37a - Kindergottesdienste in der Kita: monatlich

Weihnachten 2022...

... wie wird es wohl werden, in diesem Jahr? Auch in den letzten beiden Jahren war es schon „anders" als sonst. Corona hat Liebgewonnes verändert. Auch unsere Gottesdienste, Advents- und Weihnachtsfeiern. Dieses Jahr ist es wieder anders. Krieg im Zentrum von Europa mit ungewissem Ausgang. Das erste Mal seit Ende des 2.Weltkrieges sehen wir uns mit einer wirklichen Bedrohung unseres Lebensstandards konfrontiert. Menschen drohen unverschuldet in Armut abzurutschen. - Es sind einfach zuviele Probleme auf einmal... Wie werden wir Weihnachten feiern, hier und anderswo? Wie wird Weihnachten uns berühren und verändern?

So hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen *einzigen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben (Johannes 3,16)*

In diesem Jahr freue ich mich besonders darauf, unsere neue Weihnachtskrippe aus dem Jahr 2020 wieder in der Kirche aufzubauen, mir hin wieder einfach ein paar Minuten Zeit zu gönnen, in der Kirche zu stehen und das dort abgebildete Geschehen zu betrachten und auf mich wirken zu lassen: wie Menschen und Tiere, die himmlische und die irdische Welt miteinander in Frieden beieinander sind. Ganz nah. Und verbunden, wie es die Propheten des Alten Bundes vorhergesagt haben (Jesaja 11).

Manche Jahre war es so gewesen, dass ich mich bei dem Gedanken ertappt habe: was, nur noch ... bis Weihnachten - es ist noch so viel zu erledigen bis dahin! Dieses Jahr geht es mir anders: ich ertappe mich viel öfter bei dem Gedanken: Ist denn nicht ***endlich*** Weihnachten? Vielleicht ist es die Sehnsucht, die hier antreibt, dass sich etwas verändert. Dass jemand eingreift und den Gang der Welt umlenkt. Dass jemand all diese waffenstrotzenden Verrückten auf dieser Welt in ihre Schranken weist. Und Frieden schafft: Für die, die in diesem Jahr nicht wissen, ob sie Weihnachten ein Dach über dem Kopf haben. Die nicht wissen, ob Bomben ihr Haus zerstören. Für die Familien, die nicht wissen ob ihre Männer, Söhne,Väter noch am Leben sind. Für die, die auch unter uns in Angst leben um ihre Zukunft.

Weihnachten ist so ein sensibles Fest. EIn Fest der großen Gefühle. Und das ist gut und wichtig. Wie könnte es uns unberührt lassen, wenn ein Kind geboren wird, mitten in menschlicher Armut, hinein in eine- auch damals - von Kriegen und bitterster Ungerechtigkeit durchzogenen Welt? Und wie die ganze Bibel durchzogen ist von der lebendigen, manchmal überbordend euphorischen Hoffnung, dass Gott sich uns zeigt in diesem Kind. Dass er genau in diesem Kind gefunden werden will, in diesem Kind verheißen hat uns und diese verlorene Welt zu retten.Ich sehne mich nach dieser frohen Botschaft und wünsche mir und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, dass Sie diesem Gott begegnen in der Advents- und Weihnachtszeit, im stillen Betrachten der Krippe, im Singen der manchmal ernsten, manchmal jubelnden Weihnachtslieder, im Hören auf die Botschaft von der Geburt des Gotteskindes, das für einen Augenblick die Grundfesten der Erde erbeben lässt, all die mächtigen Tyrannen zum Schweigen bringt, und - für einen Moment - die Welt erfüllt mit dem Gesang der himmlischen Chöre: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens (Lukas 2,14).

Wie sehr wir alle diese Botschaft nötig haben...

Ihr Pfarrer Rolf Gorny

ADVENTSANDACHTEN #2022#

„LICHTBLICKE“

mittwochs, 19 Uhr, Gemeindehaus

30.11. DANKBARKEIT

7.12. FREUDE

14.12. FRIEDE

KONZERT MIT DEM HOCHSCHULCHOR

Am 4. Advent, 18.12.,17 Uhr, veranstaltet der Hochschulchor „Klangfänger“ sein diesjähriges Weihnachtkonzert in der Ahorner Kirche. - Traditionelle und moderne Weihnachtslieder werden zu hören sein. - Leitung: Sabine Kubik
Eintritt frei, Spenden erbeten

ADVENTSZEIT:

4.12.: 2.Advent: Gottesdienst mit Musik vom Posaunenchor Ahorn

11.12: 3.Advent, 14 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Kindergarten

18.12.: 4.Advent: Gottesdienst mit Verteilen des Weihnachtslichtes von Bethlehem

HERZLICHE EINLADUNG

27.11.: 1.Advent: Festgottesdienst zum Beginn des neuen Kirchenjahres; mit der Kirchenband „SoulProject“ und unserem neugegründeten Kinderchor

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER ...

...ist dieses Jahr wieder möglich. Mehr dazu finden Sie auf Seite 5

HEILIGABEND:

16 Uhr Familienfreundlicher Gottesdienst an der Alten Schäferei - bei jedem Wetter!; Posaunenchor Ahorn
22 Uhr Feier der Christnacht in der Kirche

NEUJAHRSEMPFANG

für alle haupt-und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Kirchengemeinde:
Sonntag, 15.Januar, 18.00 Uhr:
Abendmahlgottesdienst mit besonderer musikalischer Ausgestaltung

Lebendiger Adventskalender in der Kirchengemeinde Ahorn vom 1. bis 22. Dezember 2022

Was ist ein „Lebendiger Adventskalender"?

Adventskalender – da werden die 24 Tage bis Weihnachten gezählt. Lebendig wird ein Adventskalender durch Menschen. Beim „Lebendigen Adventskalender" treffen sich Menschen an den Tagen bis Weihnachten. Sie treffen sich vor Fenstern, Türen, Garagentoren. Sie singen, hören Geschichten, es gibt Gebete, Segensworte. Ein Treffen dauert rund 20-30 Minuten. Wir treffen uns immer um 17.30 Uhr.

Was ist ein „Fenster" beim „Lebendigen Adventskalender" ?

Das „Fenster" besteht zum einen aus der Gestaltung bzw. Dekoration eines echten Fensters, einer Tür, Garage oder ähnlichem. (möglichst groß!) und was auch immer zur Gestaltung passt. Und mit dem Eintreffen der Gäste bei der Adresse des „Fensters" werden die Leute begrüßt, dann leiten die Gastgebenden durch eine kleine Feier von max. 20 Minuten. Die Inhalte dieser Feier sind frei gestaltbar. In der Regel gehören Lied(er), Geschichte oder Besinnung, vielleicht ein Gebet und/oder Segenswort dazu.

Warum machen wir das?

Wer beim „Lebendigen Adventskalender" mitmacht, trägt dazu bei, Menschen in der Vorweihnachtszeit zusammenzubringen.

Menschen werden eingeladen, sich miteinander der Vorbereitung auf Weihnachten zuzuwenden.
Gemeinschaft und Begegnung werden dabei angeboten, aber nirgends aufgedrängt.
Gemeinsame Lieder, Bilder, Lichter und Geschichten laden ein, sich innerlich aufs Kommen Gottes in die Welt an Weihnachten vorzubereiten.
Wie weit Menschen sich dabei auch für einander öffnen, entscheidet jede und jeder selbst.
Niemand muss mitreden, mitsingen oder mitbeten.
Kommen Sie so, wie Sie sind, einfach mal vorbei - die Adventskalender mit den jeweils erleuchteten Ahorner Fenster als Türchen finden Sie in diesem Gemeindebrief.

Es gibt noch ein einige freie Fenster - machen Sie doch einfach mit!

Der Plan liegt diesem Gemeindebrief bei.

Bewahrt unsere Erde

Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut. (1. Mose 1,31)

Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist.

Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen. Der Gott, den Christinnen und Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Werden auch Sie aktiv bei der 64. Aktion Brot für die Welt 2022/2023!

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Adventszeit und Weihnachten. Was ist möglich?

Lebendiger Adventskalender

Der „Lebendige Adventskalender", der in den letzten Jahren sehr viel Zuspruch gefunden hat, wird dieses Jahr (Stand Anfang November) wieder stattfinden.

Musikalische Akzente

Dieses Jahr gibt es ein Weihnachtskonzert! Am 18.12., 17 Uhr, wird der Chor „Klangfänger" der Hochschule Coburg sein Weihnachtskonzert bei uns in der Kirche veranstalten. Traditionelle Advents- und Weihnachtslieder werden zu hören sein; Leitung: Sabine Kubik. Am 1.Advent (27.11.) wird die Kirchenband „SoulProject" mit Songs aus der Pop- und Rockmusik den Gottesdienst ausgestalten; außerdem mit dabei: unser neuer Kinderchor! Der Gottesdienst am 2. Advent wird vom Posauenchor Ahorn festlich ausgestaltet.

Unsere neue Weihnachtskrippe...

...wird ab dem 1.Advent aufgestellt sein- und kann dann bis ins neue Jahr hinein in der Kirche besucht werden.

Weihnachtslicht aus Bethlehem mit nach Hause nehmen - und einstimmen auf das Fest

Am 11.12. werden wir von der Markuskirche das Friedenslicht von Bethlehem abholen - es steht für Frieden und Versöhnung unter den Völkern. Im Gottesdienst am 4.Advent (18.12.) wird es in der Kirche brennen. - Jeder kann eine Kerze anzünden und das Licht mit nach Hause nehmen. - Und gerne weitergeben... - wir lassen die Kirche bis Weihnachten offen, so dass jeder auch unter der Woche eine Kerze anzünden und mit nach Hause nehmen kann.

Weihnachtslaternen basteln - und am Heilig Abend Weihnachten an der Alten Schäferei feiern

Auch dieses Jahr feiern wir am **Heiligen Abend um 16 Uhr** unseren **familienfreundlichen Gottesdienst an der Alten Schäferei**.

Der Posaunenchor wird Weihnachtslieder spielen. Die Proben zum Krippenspiel laufen gerade an. Alle Kinder laden wir wieder ein, Weihnachtslaternen zu basteln und mitzubringen.

Bastelanleitungen findet ihr z.B. hier:

https://www.geo.de/geolino/basteln/7701-rtkl-bastelanleitung-bunte-weihnachtslaternen
https://www.geo.de/geolino/basteln/15127-rtkl-upcycling-laternen-aus-milchkartons

Alte Einmachgläser gesucht

Auch dieses Jahr suchen wir für unseren Heilig Abend Gottesdienst an der Schäferei alte Weck(Einmach)gläser. Wer könnte uns hier welche zur Verfügung stellen? Bitte im Pfarramt melden oder bei Karin Reisenweber

Christnacht in der Kirche

Um 22.00 Uhr feiern wir diesmal unsere Christnacht am Heiligen Abend in der Kirche.

Da es bisher noch keine Auflagen für die Gottesdienste gibt, verzichten wir - anders als in den beiden zurückliegenden Coronajahren -auf Anmeldungen, empfehlen aber bei diesem Gottesdienst das Tragen einer Maske.

Orgelsanierung abgeschlossen....

Anfang September konnten wir den 2. Teil unserer Orgelsanierung abschließen: Die Holzpfeifen wurden vom Holzwurmbefall, wir hoffen, dauerhaft befreit, eine Grundreinigung wurde durchgeführt (Schimmelbildung), die Registraturschilder wurden (als Zugabe durch den Orgelbauer!) neu beschriftet. - Die Orgelsachverständige Merle Roßner aus Münchberg und Orgelbaumeister Hemmerlein sind mit dem Ergebnis sichtlich zufrieden. - Dank großzügiger Spenden und unter Einbeziehung einiger (teilweise noch ausstehender) Zuschüsse ist die fast 19.000 € teure Maßnahmen voll finanziert. - Ein herzlicher Dank an alle Spender und Unterstützer!

OBERFRANKEN
STIFTUNG

Jubelkonfirmation am 25.September

Erntedankfest 2022

Auch in diesem Jahr konnte unsere wunderschöne neue Erntekrone am Erntedankfest in der Kirche bewundert werden. Alle Getreidesorten, die es im Coburger Land gibt, sind verarbeitet! - Leider konnte die Erntekrone in diesem Jahr nicht allzu lange hängenbleiben, da wir kurz nach Erntedank mit der Innensanierung unserer Kirche begonnen haben.

Für die Kinder und Eltern unserer Kita war der Erntedanktag ein buntes Fest mit Liedern und Tänzen und einem schönen Anspiel zum Thema „Danken". - Ein Dank auch an alle, die diesen bunten Gottesdienst mit ausgestaltet haben!

Kirchweih 2022 - Ständala vom Posaunenchor!

Erste Hilfe. Selbsthilfe.

Wer sich selbst ernähren kann, führt ein Leben in Würde. brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Leben mit Holz
SCHREINEREI
TORSTEN KRAUSE
SCHREINERMEISTER

Hohensteiner Str. 5 96482 Ahorn/Triebsdorf
l. 09561/25175 Fax 09561/239752 Mobil 0170/3865455

www.SchreinereiKrause.de

- Treppen- und Treppenrenovierungen
- Parkett-, Laminat- und PVC Designböden
- Einbaumöbel individuell und maßgenau
- Innen- und Dachausbau
- Zimmertüren, Haustüren
- Reparatur und Instandhaltung
- Balkone klassisch und modern
- Terrassenböden und Überdachungen
- Fenster in Kunststoff, Holz, Aluminium
- Tore und Zäune
- Wintergarten
- Sichtschutz, Rankgitter, Pergola

„Die Aktion 1+1 setzt ein Zeichen, gegen Arbeitslosigkeit. Sie drängt zur gerechten Teilhabe aller und ist ein Salzkorn, das in die Welt hinein wirkt und sie verändert."

Dr. Heinrich Bedford-Strohm
Landesbischof der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Spendenkonto:
Evangelische Bank eG Kassel
IBAN: DE79 5206 0410 0101 0101 15
BIC: GENODEF1EK1
Oder spenden Sie online unter
www.1plus1.kda-bayern.de

1+1 Mit Arbeitslosen teilen

Sportstube MOSER

96482 Ahorn
Hauptstraße 11a
Tel: 09561 26440
Mobil: 0176 54412880
E-Mail: isolde.moser@gmx.net

Kalte Füße?
Wir liefern Wärme!

HEIZÖL schwefelarm HEIZÖL premium
Holzpellets

Mineralölhandel
pickelmann
Brennstoffe - Transporte - Energie
Bamberger Str. 19 - 96253 Coburg/Untersiemau
Tel. 09561 / 55 610
www.pickelmann-gmbh.de

www.pickelmann-gmbh.de

IHR MARKISEN-SPEZIALIST IM COBURGER LAND

MARKISEN WEICHELT

96482 AHORN · AHORNER BERG 3
TEL.: 09561/10072 · FAX.: 09561/29194
www.markisen-weichelt.de · info@markisen-weichelt.de

WIR FERTIGEN UND REPARIEREN FÜR SIE:

- LKW - Planen (bis 7,5 t), PKW - Anhängerplanen
- Pavillonplanen - Zeltplanen - Fertigplanen
- Schlepperverdecke
- Motorrad-Sitzbänke ändern nach Wunsch
- Balkonumrandungen
- Markisentücher - Sonnensegel - Wettersegel
- Vorhänge
- Markisenersatzstoffe
- Meterware
- Markisen - Planen - Zeltstoffe
- Planenzubehör
- kompletter textiler Sonnenschutz
- Sonderanfertigungen jeglicher Art!

Diakonie Bayern

NEMMERT

Nemmert Haustechnik
Ahorner Berg 2
96482 Ahorn
Tel.: 09561/8285-0
Fax.: 09561/8285-20
Email: info@nemmert-haustechnik.de

Notdienst nach Geschäftsschluß
0171/3556811

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer - Überall.

Online-Banking | VR-BankingApp | 19.600 Geldautomaten | Sicher online bezahlen | Persönliche Beratung vor Ort

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da - wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service per Telefon, Online-Banking, über unsere VR-BankingApp oder direkt in Ihrer Filiale.

www.vr-lif-ebn.de | 09571 7970

VR-Bank Lichtenfels-Ebern eG

BEERDIGUNGEN

AUGUST
Friedlinde Höhn, geb. Braun
Lydia Theimer, geb. Brehm

SEPTEMBER
Thomas Seifert

OKTOBER
Dominik Grempel

TAUFEN

JULI
Marlene Nowak

AUGUST
Hilde Neumann
Anton Jahreis

SEPTEMBER
Thea Hagel
Luis Hofmann

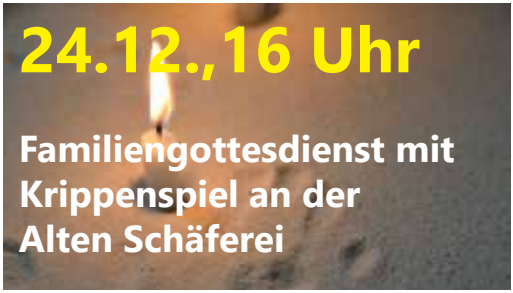
OKTOBER
Elise Eckardt
Samuel Barbare
Sara Engelbrecht
Mella Parzella

Herzlichen Glückwunsch ZUM GEBURTSTAG

DEZEMBER
Erika Schmidt
Siegfried Fischer
Sigrun Wille
Uta Tschida
Ursula Schmidt
Ernst Warth
Maria Weigand
Wilhelm Seiler
Helga Großmann
Carola Lindner
Maria Weppler
Waltraud Gemeinhardt

JANUAR
Hans-Joachim Passade
Elfriede Audenrieth
Karla Voll
Christa Essl
Erika Pätzold
Kurt Wille
Silvia Finsel
Heidrun Griebel
Erna Roth
Gerda Heymann
Helmut Essl
Irmgard Leybold

FEBRUAR
Arno Westhäuser
Monika Weichelt
Günther Leybold
Dieter Bauersachs
Christine Schmidt
Andreas Weichelt
Johann Böhm
Martin Kollmann
Rolf Buchenau
Rudi Schmidt
Eleonore Wicklein
Reinhard Haller
Gerda Geese
Renate Kolb



Bitte beachten Sie unsere diesem Gemeindebrief beigelegten Spendenbriefe. Vielen Dank!

Risssanierung Kirche - abgeschlossen....

Mitte Oktober konnte nach nur zwei Wochen das Gerüst an und in der Kirche abgebaut werden. In einem ersten Bauabschnitt haben wir begonnen, sozusagen als „Notreparatur" die Risse an der SO-Ecke des Kirchenschiffs und die Risse im Übergang Decke/Wand im Bereich Epitaphien und Kanzel zu beseitigen. Damit ist nicht die Ursache der Rissbildung behoben, aber unmittelbare Gefahr durch herabstürzende Bauteile gebannt. - Auch die Sandsteineinfassung des Fensters rechts von der Eingangstür wurde als zusätzliche notwendige Maßnahme gegen herabfallende Teile

...vorher

gesichert. - Dadurch entstanden nochmals Mehrkosten in Höhe von mehreren Tausend Euro. - Die Baumaßnahme beläuft sich nun auf knapp vierzigtausend Euro. - **Anders als unser Orgelinstandsetzung ist diese Maßnahme noch nicht ausfinanziert.** - Wir sind also hierfür dringend auf Spenden angewiesen. - Bitte unterstützen Sie diese Maßnahme, damit wir unsere Kirche in Ahorn erhalten können!

...nachher

Hohe Energiekosten - Winterkirche

Nicht nur Privathaushalte haben mit hohen Energiekosten zu kämpfen. - Auch Kirchengemeinden. Unsere Kirche wird mit Strom geheizt (Fußbodenheizung und Bankheizung). - Das war bisher schon teuer, wird aber in Zukunft unsere Möglichkeiten an die Grenze bringen. - Der Kirchenvorstand hat deswegen in seiner Sitzung im Oktober beschlossen, im Winterhalbjahr noch mehr Gottesdienste ins Gemeindehaus zu verlegen. - Nur die zahlenmäßig großen Gottesdienst werden bis Weihnachten in der Kirche stattfinden. - Im Gottesdienstplan (Seite 2) finden Sie dazu Näheres

Mein Konfirmationsspruch

Zum dritten Mal wird es in der Region Coburg-West eine Predigtreihe zu Beginn des Jahres 2023 geben. Wir haben uns überlegt, dass wir Ihnen etwas erzählen über unsere Konfirmationssprüche, und wie diese im Laufe des Lebens zu wichtigen Begleitern geworden sind. - Prediger*innen, Zeiten und Orte finden Sie in der untenstehenden Tabelle.

Sie haben selber eine „Geschichte“ mit Ihrem Konfirmationsspruch, die Sie gerne mit anderen teilen möchten? - Dann schreiben Sie diese Geschichte auf und lassen Sie sie uns zukommen. Oder rufen Sie im Pfarramt an - dann kommt jemand vorbei und schreibt die Geschichte auf. Im nächsten Gemeindebrief wollen wir die Geschichten veröffentlichen.

„Mein Konfirmationsspruch“

Predigtreihe in der Westtangente Coburg Stadt und Land | 21. Januar bis 12. Februar 2023

	Johanneskirche Coburg	Ahorn	St. Markus Coburg	Katharina von Bora Coburg	Scheuerfeld-Weidach	Weitramsdorf
Samstag, 21.01.22	----	----	----	----	18 Uhr David Rothmund	----
Sonntag, 22.01.23	10 Uhr David Rothmund	9.30 Uhr Detlev Juranek	10.30 Uhr Detlev Juranek	10 Uhr Sascha Ebner	----	9.30 Uhr Peter Meyer
Sonntag, 29.01.23	18 Uhr Simone Röger	9.30 Uhr Rolf Gorny	10.30 Uhr Rolf Gorny	10 Uhr Peter Meyer	9.30 Uhr Scheuerf Detlev Juranek	9.30 Uhr Simone Röger
Sonntag, 05.02.23	10 Uhr Detlev Juranek	9.30 Uhr Anne Braunschweig -Gorny	10.30 Uhr Anne Braunschweig -Gorny	10 Uhr Simone Röger	19 Uhr Scheuerfeld Sascha Ebner	18.00 Uhr Anne Braunschweig -Gorny
Sonntag, 12.02.23	10 Uhr Anne Braunschweig -Gorny	9.30 Uhr Peter Meyer	10.30 Uhr Simone Röger	10 Uhr David Rothmund	10.30 Uhr Weidach (mit Abendmahl) Peter Meyer	9.30 Uhr Detlev Juranek

Abschied nach fast 5 Jahrzehnten

Renate und Rudi Mages wurden im Herbst mit der Kirchweih nach 48 Jahren (Gründungsmitglieder!) im Posaunenchor Ahorn aus dem aktiven Dienst verabschiedet. Neben der Musik sorgte Renate durch viele Fotos für eine umfangreiche Dokumentation der Aktivitäten des Chors. - Rudi war über viele Jahre als Kirchweihprediger mit dem Chor unterwegs und organisierte zahlreiche Ausflüge. - Wir danken beiden von ganzem Herzen für ihr Engagement!

Klausurwochenende im Oktober

Zu einem ersten Klausurwochenende trafen sich die Kirchenvorstände der künftigen Pfarrei „Coburg-West“ Anfang Oktober. - Vier Gemeinden - vier Orte: los ging es Freitagabend in Katharina von Bora, Samstagvormittag waren wir in Johannes, nachmittags in Ahorn und am Sonntag zum feierlichen Abschluss gottesdienst in St. Markus. Begleitet wurden wir von zwei Referent*innen der Gemeindeakademie Rummelsberg.

Nach einem ersten Kennenlernen (die meisten kannten sich schon) ging es auf die Suche nach gemeinsem Themen und Herausforderungen für die nächsten Monaten, z.B um die Frage, wie Gottesdienstpläne besser aufeinander abgestimmt werden können, wie die Aufgaben der jetzigen und künftigen Stelleninhaber*innen in Zukunft verteilt werden sollen, wie ein gemeinsames Gebäudemanagemet und eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit aussehen könnte. - Weitere Treffen werden folgen ....

Konfitage im September und Oktober“

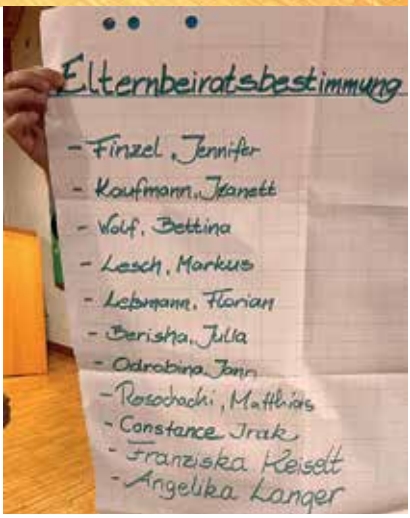
Im September trafen wir uns gleich zweimal: einmal zum Thema Kooperation. Oli und Christine vom Schlupfwinkel waren mit dabei (s. unten). - Und dann gab es noch unsere fast schon traditionelle Gemeinderallye, bei der die Konfis ihre eigene Kirchengemeinde und das Kirchengebäude besser kennen lernten.

Im Oktober dann großer Dekanatskirchentag in Coburg zum Thema „Weltweite Gerechtigkeit“

Ahornpipe beim Literaturgottesdienst am 11.9. abends in der Kirche

Der Ahorner Kirchenchor bei seinem letzten Auftritt im Gottesdienst am 7.8. - vielen Dank für zahllose Mitgestaltungen von Gottesdiensten und Konzerten über all die Jahre hinweg!

Neuer Elternbeirat in der Kita



Anfang Oktober wurde der neue Elternbeirat in der Kita bestimmt. Elf Frauen und Männer erklärten sich für ein Jahr bereit, die Interessen der Familien in der Kita zu vertreten. - Vielen Dank!

Unser Kita-Leiterin, Sabine Lindner, schreibt über den Elternbeirat:

Ein sehr wichtiges Gremium in der Kita ist unser Elternbeirat. Auch im vergangenen Kindergartenjahr haben sich die Mitglieder des Elternbeirates gerne und engagiert an verschiedenen Aktivitäten und Festen beteiligt. Zusätzlich wurden Ausflüge und Projekte der Kindergruppen finanziell unterstützt. Wir sind sehr glücklich, dass sich immer fleißige und interessierte Mitstreiter zusammenfinden, die gerne unsere pädagogische Einrichtung unterstützen und begleiten möchten.

Im vergangenen Jahr wurde neben den gemeinsamen Sitzungen auch im Alltag ein regelmäßiger Austausch zwischen den Leitungen der Kita und den Elternbeiräten gepflegt. Hier konnten aktuelle Fragen und Anliegen gleich zeitnah besprochen werden und es war viel einfacher, sich gegenseitig auf dem Laufenden zu halten. Für diese Aufgaben nehmen sich unsere Elternbeiräte freiwillig die Zeit. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz, ganz herzlich bedanken und freuen uns auf den gemeinsamen Weg im kommenden Kindergartenjahr.

Die Apfelwochen der Käfergruppe

Nach unserem Blätterprojekt schloss sich Erntedank an. Bei diesem Ereignis zeichnete sich das besondere Interesse der Kinder für den Apfel ab. So führte uns Erntedank zu unserem nächsten Projekt: dem Apfel.

Während dieser Projektwochen sangen wir das Lied: „In meinem kleinen Apfel" und schauten uns den Apfel ganz genau von außen und von innen an. Interessant war auch das Experiment: Schmecken und riechen rote, grüne und gelbe Äpfel anders? Wir besprachen wie ein Apfelbaum entsteht, wie der Apfel am Baum wächst und wie er in den verschiedenen Jahreszeiten aussieht. Aus Anschauungsmaterial diente uns die Bildergeschichte: „Von der Blüte zum Apfel". Hierbei kamen

wir auch auf die Bienen. Wozu braucht der Baum die Bienen? Mit Hilfe einer Malgeschichte malten wir einen Apfelbaum und ein Apfelmandala. Unser eigener Apfelbaum im kleinen Garten lieferte uns ganz viele Äpfel, die wir selber pflückten und zu Apfelkuchen und Apfelchips verarbeiteten und natürlich auch verspeisten.

Mit den Geschichten: „Antons Apfelbaum", „Von der (Nicht) Fallobstwiese" und dem „Apfel, der nicht vom Baum wollte" vertieften wir das Thema. Für unseren Scherenführerschein schneiden wir einen Apfel aus.

Der Apfel hat uns zwei sehr interessante Wochen geschenkt.

Die Käfergruppe

Foto: Frank Schultze

Lernen, nicht zu vergessen

Ich vergesse dich nicht! Sieh doch: Ich habe dich in meine Hände eingezeichnet. *Jesaja 49,15b.16a*

Am 24. Februar 2022 hat Russland einen Angriffskrieg auf die Ukraine begonnen. Die Folge: Knapp 12 Millionen Menschen sind auf der Flucht. Die Menschen in Europa lernen seitdem, mit einem Krieg nebenan zu leben. Etwas, das den meisten von uns bisher nicht bekannt war. Mit großer Hilfsbereitschaft wurden Millionen flüchtender Menschen aus der Ukraine in umliegenden Ländern aufgenommen. Mit dem Fortdauern des Krieges zeigt sich, dass wir keine Region dieser Welt nur isoliert betrachten können. Die Kriegsfolgen in Europa lösen eine globale Hungerkrise aus. Menschen weltweit leiden unter Folgen von politischen Auseinandersetzungen, Gewalt und Naturkatastrophen – auch aufgrund des massiv voranschreitenden Klimawandels. Der Krieg vor unserer Haustür braucht unser Handeln, doch wir lernen, die Welt dabei nicht aus dem Blick zu verlieren. Wenn wir diese Welt als die Schöpfung Gottes glauben, ist es eine immerwährende Aufgabe, dafür einzutreten, dass Recht und Gerechtigkeit für alle Menschen dieser Erde Wirklichkeit wird.

Diakonie Katastrophenhilfe
Spendenkonto: Evangelische Bank
IBAN: DE 68 5206 0410 0000 5025 02
BIC: GENODEF1EK1

Brot für die Welt
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Diakonie Katastrophenhilfe

Brot für die Welt

Sei dabei - Vesperkirche 2023

Wir haben Großes vor in Coburg: vom 05.-19 März 2023 werden sich die Tore der Morizkirche öffnen - doch der Blick hinein wird ein ganz anderer sein: im ganzen Kirchenraum laden Tische und Stühle zu Begegnung und Gesprächen ein. Dazu wird jeden Tag ein 3-Gänge Mittagessen gereicht, lecker und für 1-2€ erschwinglich für alle und jeden. Doch damit noch nicht genug: neben Essen, Trinken und Gemeinschaft über manche Grenzen hinweg wird es noch zahlreiche diakonische, kulturelle und gottesdienstliche Angebote geben, so dass am Ende für Körper, Leib und Seele wunderbar gesorgt sein wird.

Eingeladen sind alle: betucht oder bedürftig, einsam oder gesellig, von hier oder da, alt oder jung, … einfach alle. In unserer ganzen Buntheit zusammenkommen und sich auf diese Weise neu und nochmal anders kennenlernen, das ist die Devise. Denn ***gemeinsam isst einfach besser!***

Für dieses tolle Vorhaben suchen wir noch Ehrenamtliche, die sagen: da bin ich dabei! Ob für einen Tag oder gleich für mehrere. Ob bei der Essensausgabe, im Begrüßungsteam, bei der Durchführung des Kulturprogramms, bei der Betreuung der diakonischen Angebote, oder oder oder. Für jede helfende Hand ist etwas dabei und wirklich jede Unterstützung ist uns herzlich willkommen! Gerne können Sie auch als Gruppe (z.B. mit Ihrem Strickkreis, Löschzug, Sportgruppe,…) teilnehmen und zusammen einen Tag übernehmen.

Als Ehrenamtliche können sie sich entweder auf unserer Homepage registrieren (www.vesperkirche-coburg.de) oder telefonisch unter 09561/7990500 (Stadtbüro der Diakonie Coburg) oder per Mail (dialog@diakonie-coburg.de).

Im Januar wird es für alle registrierten Ehrenamtlichen ein Vorbereitungstreffen geben, bei dem wir alle Ehrenamtlichen organisieren.

Wir freuen uns schon sehr auf den März – und hoffen Sie auch!

Ihr Team der Vesperkirche Coburg

SENIORENKREIS

Die Treffen finden in der Regel am ***Donnerstag von 15 bis 17.00*** Uhr im Saal des Gemeindehauses, Hauptstr. 37a statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Es lädt Sie herzlich ein das „Seniorenteam“: *Ursula Reisenhofer, Heidi Müller, Elli Angermüller*

8.12. Adventsfeier
12.1.
16.2.

Kinder, Jugendliche, Familien

Familienfreundliche Gottesdienste:
27.11., 1. Advent mit der Kirchenband *„Soul-Project“ und evt. dem Kinderchor*
11.12., 14 Uhr Familiengottesdienst am 3.Advent zusammen mit der Kita
24.12., 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel an der Alten Schäferei

Krippenspielproben: Infos bei Margita Jenke und Nadine Völker in der Kita

Kirchencafé: in der Regel einmal im Monat nach dem Gottesdienst (s.S. 2).

Kinderbibeltag (5 bis 12jährige):
pausiert

Kirchenband „Soul Project“:
Probe 14 tg. dienstags, 20 Uhr im Gemeindehaus; Info: R.Gorny

Jugendausschuss: nach Vereinbarung; Ansprechpartner: Pierre Bauersfeld

Mut zum Miteinander (Behinderte/Nicht behinderte): 14tg. Dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr; mitmachen können Jugendliche ab der Konfirmation - und natürlich auch Erwachsene. - Neustart geplant - Infos bei Petra Schubarth Tel 09565 468

Jahreshauptversammlung Kirchenverein zum Unterhalt des Gemeindehauses

Die Jahreshauptversammlung 2022 findet statt am **Montag, 23.1.23, 20 Uhr** im Gemeindehaus.

Der Kirchenverein hat derzeit 36 Mitglieder und kann mit seinem Beitragsaufkommen in Höhe von ca. €450.- zum Unterhalt des Gemeindehauses beitragen.
Ich bedanke mich ganz herzlich bei Ihnen für Ihre Treue zum Kirchenverein und freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familie eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr und Gottes reichen Segen.

Karl Heinz Bauer,1.Vorsitzender

Was macht eigentlich gerade.... die Eltern-Kind-Gruppe??

... die startet neu, jetzt am Mittwochnachmittag von 14-16 Uhr im Gemeindehaus. Infos bei Nadine Scheffler, Tel. 09565 9393062

Pfarramtssekretärin
Daniela Mages
Dienstag 8.15 - 11.30 Uhr
Donnerstag u. Freitag 14.00 - 16.30 Uhr
Telefon 29371, Fax 20722

Pfarrer
Rolf Gorny
Hauptstraße 37, 96482 Ahorn,
Telefon 09561/29371
e-mail: pfarramt.ahorn@elkb.de

Vertrauenspersonen im Kirchenvorstand : Isolde Moser, Stv. Michi Haug

Evangelischer Kindergarten
Ringstraße 23; Leiterin
Sabine Lindner, Telefon 59666-10
kita.ahorn@elkb.de

Elternbeirats-vorsitzende:
über den Kindergarten erreichbar

Kirchenverein zur Förderung des Gemeindehauses in Ahorn
1.Vorsitzender Karl Heinz Bauer
Tel. 26291

Hausmeister Kindergarten und Kirchengemeinde
Jürgen Köppler,
erreichbar über Kindergarten

Kinderchor
Gary O' Connell, Tel. 3515991

Kirchengemeinde Ahorn im Internet
unter www.ahorn-evangelisch.de

IMPRESSUM

AHORNER GEMEINDEBRIEF

Herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ahorn, Vors.: Pfr. Rolf Gorny, Hauptstr.. 37, 96482 Ahorn
Redaktion: Rolf Gorny (verantw.), Daniela Mages
Anschrift der Redaktion: Hauptstr. 37, 96482 Ahorn, Tel: 29371; Fax: 20722
Layout & Satz: Susanne Meye
Auflage: 1000
Erscheinungsweise: Vierteljährlich
Nächste Ausgabe: März 2023
Redaktionsschluss: 25. Januar 2023

Der Förderkreis Ahorn e.V.
unterstützt die Kirchengemeinde seit vielen Jahren mit der Beschaffung des Kirchenbusses, trägt dessen Unterhalt und die Betriebskosten. Ebenso trägt er einen großen Teil der Kosten des Ahorner Gemeindebriefs.

Beratungsstellen im Diakonischen Werk Coburg
Bahnhofsstraße 28, 96450 Coburg
Tel. 09561 2771733

Telefonseelsorge Bamberg
Tel.0800-1110111 od. 1110222

Spendenkonto der Evang. Kirchengemeinde Ahorn:
Raiffeisen-Volksbank Lichtenfels-Itzgrund eG
IBAN: DE62 7709 1800 0003 420 876
BIC: GENODEF1LIF

UNSER WOCHENPROGRAMM

Montag	16.15 Uhr	Singen mit Kindern NEU!	Gary O'Connell
	20.00 Uhr	**Gott und die Welt** - Gespräche über Glauben & Leben • ***mtl.***	Rolf Gorny
Dienstag	18.30 Uhr	Konfiteam • ***mtl.***	Rolf Gorny
	18.30 Uhr	Team Kinderbibeltag • ***mtl.***	Rolf Gorny
	19.30 Uhr	Mut zum Miteinander, Behinderte und Nichtbehinderte • ***14tg.***	Petra Schubarth
	20.00 Uhr	Kirchenband „Soul Project" • ***14tg.***	Rolf Gorny
	20.00 Uhr	Posaunenchor Schafhof, Feuerwehrhaus	Harald Gemeinhardt
Mittwoch	14.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe NEU!	Nadine Scheffler
	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht ***(nur März und April)***	Rolf Gorny
	19.00 Uhr	Besuchsdienstkreis n.V.	Rolf Gorny
Donnerstag	15.00 Uhr	Seniorenkreis • ***mtl.***	Ursula Reisenhofer, Heidi Müller, Elli Angermüller
	19.30 Uhr	Posaunenchor Ahorn	Thomas Mages
Freitag	15.00 Uhr	Kinderbibeltag • ***alle 4-6 W***	Team

alle Veranstaltungen, soweit nicht anders angegeben, im Evang. Gemeindehaus, Haupstr. 37a, Ahorn

UNSERE GRUPPEN UND CHÖRE FINDEN ZUM GROSSEN TEIL WIEDER STATT. GENAUERES KÖNNEN SIE BEI DEN GRUPPENVERANTWORTLICHEN ERFAHREN.